

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

15. Mai 2018

Latein 4-jährig

Korrekturheft

Hinweise zur Korrektur

Allgemeine Hinweise

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, ihre Übersetzungen und ihre Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in das Aufgabenheft einzutragen.

Es dürfen ausschließlich die Antworten im Aufgabenheft sowie, wenn die Übersetzung am Computer geschrieben wurde, die beigelegten Ausdrucke der Übersetzung gewertet werden.

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur den Beurteilungsraster auf der letzten Seite dieses Heftes.

Korrektur der Aufgaben

In diesem Korrekturheft finden Sie

- den ÜT, den IT und etwaige Vergleichstexte
- die Korrekturanleitung zum Übersetzungstext
- Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext
 - Bitte beachten Sie die genaue Vorgangsweise bei der Punktevergabe, die bei der Lösung zu jeder Aufgabenstellung am Ende vermerkt ist.
 - Bei offenen Aufgabenformaten zum IT darf die Wortanzahl maximal um 10 % überschritten werden, ansonsten kommt es zu Punkteabzügen.
- den Beurteilungsraster
 - Bitte kreuzen Sie, wenn Punkte erreicht wurden, nur das zutreffende Kästchen an. Wenn bei einem Checkpoint oder einer IT-Aufgabe kein Punkt vergeben wird, unterbleibt eine Eintragung.

Online-Helpdesk

Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Lösungen können Sie unter <https://bestellung.srdp.at/helpdesk> Anfragen an den Online-Helpdesk des BMBWF stellen. Beim Online-Helpdesk handelt es sich um ein Formular, über das Sie Antworten der Kandidatinnen und Kandidaten, die nicht im Lösungsschlüssel enthalten sind, an das BMBWF senden können.

Sie können den Helpdesk bis zum unten angegebenen Eingabeschluss-Termin **jederzeit und beliebig oft** in Anspruch nehmen, wobei Sie nach jeder Anfrage eine Bestätigung über das Einlangen Ihrer Eingabe per E-Mail erhalten. Die Antworten werden zum unten angegebenen Zeitpunkt gleichzeitig verschickt.

Eine Anleitung zur Verwendung des Helpdesks finden Sie unter:

https://bestellung.srdp.at/Anleitung_Helpdesk_AHS.pdf

Bitte achten Sie bei Anfragen auf die Zuordnung zum richtigen Fach (L4, L6, G) und auf die Nummern der Checkpoints und IT-Arbeitsaufgaben (lt. Beurteilungsraster).

Helpdesk-Eingabeschluss:	Mi, 16. Mai 2018 um 22.00 Uhr
Versand der Antwort-E-Mails:	Do, 17. Mai 2018 um 17.00 Uhr

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

Einleitung: Euryalus hat sich in die verheiratete Lucretia verliebt. In einem Brief gesteht Lucretia, dass auch sie sich zu Euryalus hingezogen fühlt, bittet ihn jedoch, von der Liebe zu ihr Abstand zu nehmen.

- | | |
|---|---|
| 1 Non tacuit Euryalus his ¹ acceptis ¹ , sed calamus ² suscepit | 1 his <litteris> acceptis |
| 2 atque dictavit ³ epistulam: „Salve, mea anima, Lucretia, quae | 2 calamus , -i m.: Schreibfeder |
| 3 me tuis litteris saluum ⁴ facis. Venit in manus meas epistula tua | 3 dictare 1: <i>hier</i> verfassen |
| 4 clausa et tua ⁵ gemma signata ⁵ . Hanc et legi saepe et osculatus | 4 salvus 3: <i>hier</i> glücklich |
| 5 sum saepius. Sed haec aliud suadet quam tuus animus ⁶ | 5 tua gemma (Abl.) signare 1: mit deinem persönlichen Zeichen versiegeln |
| 6 videtur fuisse: Rogas me, ut amare desinam. Sed hoc tam ornate | 6 animus , -i m.: <i>hier</i> Absicht |
| 7 culteque scribis, ut ⁷ mirari magis et amare tuum ingenium | 7 <i>Konstruktionshilfe</i> : ut ingenium tuum magis mirari et amare debeam quam oblivisci. |
| 8 debeam quam oblivisci ⁷ . | |
| 9 Quis ⁸ est ille, qui ⁸ tunc amare desinat, quando ⁹ prudentiorem | 8 quis est ille, qui (+ Konj.): Was ist/wäre das für ein Mann, der (+ Indikativ) |
| 10 et sapientiore esse animadvertit amicam? Si meum minuere | 9 quando : wenn |
| 11 amorem volebas, non ¹⁰ oportuit ¹⁰ doctrinam tuam ostendere. | 10 non oportuit : du hättest nicht dürfen |
| 12 Ego, dum legi, magis exarsi videns ¹¹ formae tuae praeclarae et | 11 <i>Konstruktionshilfe</i> : videns doctrinam formae tuae ... coniunctam esse |
| 13 honestati coniunctam esse doctrinam ¹¹ . Ah, mea Lucretia, mea | |
| 14 heri, mea salus, meum refugium, suscipe me in gratiam ¹² !“ | 12 gratiam <tuam> |

(Piccolomini, *Historia de duobus amantibus*)

Korrekturanleitung zum Übersetzungstext

Latein 4-jährig – Haupttermin 2017/18			
CP-Nr.	Sinneinheit / Checkpoint	Erwartungshorizont	
SE 1	Non tacuit Euryalus his acceptis, sed calamum suscepit atque dictavit epistulam:	Euryalus schweigt nicht, sondern antwortet mit einem Brief.	
SE 2	„Salve, mea anima, Lucretia, quae me tuis litteris salvum facis.	„Sei begrüßt, geliebte Lucretia! Du machst mich glücklich.	
SE 3	Venit in manus meas epistula tua clausa et tua gemma signata.	Ich halte deinen Brief in meinen Händen.	
SE 4	Hanc et legi saepe et osculatus sum saepius.	Ich habe ihn oft gelesen und geküsst.	
SE 5	Sed haec aliud suadet quam tuus animus videtur fuisse:	Der Brief rät etwas anderes, als du beabsichtigst.	
SE 6	Rogas me, ut amare desinam.	Du bittest mich, ich soll meine Liebe beenden.	
SE 7	Sed hoc tam ornate culteque scribis, ut mirari magis et amare tuum ingenium debeam quam oblivisci.	Aber du schreibst so klug: Jetzt liebe ich dich noch mehr und kann dich nicht vergessen.	
SE 8	Quis est ille, qui tunc amare desinat, quando prudentiorem et sapienterem esse animadvertit amicam?	Niemand, der die Klugheit der Geliebten erkennt, kann die Liebe unterdrücken.	
SE 9	Si meum minuere amorem volebas, non oportuit doctrinam tuam ostendere.	Zur Verminderung meiner Liebe hättest du nicht zeigen dürfen, wie gebildet du bist.	
SE 10	Ego, dum legi, magis exarsi	Die Lektüre entflammt meine Liebe nur noch mehr.	
SE 11	videns formae tuae praeclarae et honestati coniunctam esse doctrinam.	Du bist nicht nur schön und anständig, sondern auch gebildet.	
SE 12	Ah, mea Lucretia, mea hera, mea salus, meum refugium, suscipe me in gratiam!“	Du bist mein Ein und Alles, erhöre mich!“	
LE 13	suscepit (Z. 1)	z. B. (in die Hand) nehmen, greifen zu	nicht: auffangen, aufstützen, auf sich nehmen, erleiden
LE 14	litteris (Z. 3)	z. B. Brief, Worte	nicht: Wissenschaft
LE 15	culte (Z. 7)	z. B. gepflegt, gewählt, gebildet, fein	nicht: bebaut
LE 16	debeam (Z. 8)	z. B. müssen	nicht: schulden, verdanken
LE 17	doctrinam (Z. 11)	z. B. Bildung	nicht: Belehrung, Unterricht, Wissenschaft
LE 18	gratiam (Z. 14)	z. B. Gunst, Liebe, Wohlwollen	nicht: Anmut, Dank, Parteilichkeit
MO 19	venit (Z. 3)	P. N. T. M.	
MO 20	saepius (Z. 5)	Adverb (Komparativ)	
MO 21	haec (Z. 5)	Dem.pron., K. N. (zu epistula)	
MO 22	mirari (Z. 7)	Infinitiv (Deponens)	
MO 23	ostendere (Z. 11)	Infinitiv aktiv	
MO 24	exarsi (Z. 12)	P. N. T. M.	
SY 25	his <litteris> acceptis (Z. 1)	Abl. abs.	
SY 26	clausa (Z. 4)	Pc (zu epistula)	
SY 27	animus ... fuisse (Z. 5–6)	Ncl	
SY 28	ut (desinam) (Z. 6)	GS (begehrnd)	
SY 29	prudentiorem et sapienterem esse ... amicam (Z. 9–10)	Acl	
SY 30	videns (Z. 12)	Pc (zu ego)	

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

Einleitung: Cäsar lagert mit seinem Heer am Rubikon, dem Grenzfluss zwischen Gallien und Italien. Eine Überschreitung dieses Flusses hätte schwere Folgen: Sie wäre gleichzusetzen mit dem Beginn eines Bürgerkrieges. Cäsar hält kurz inne.

- | | |
|--|--|
| 1 Cunctanti ¹ ostentum ² tale factum est: Quidam eximia | 1 cunctanti <Caesari> |
| 2 magnitudine et forma in proximo sedens repente apparuit | 2 ostentum , -i n.: Wunder, Zeichen |
| 3 harundine ³ canens ³ ; ad quem audiendum cum praeter | 3 harundine canere : Flöte spielen |
| 4 pastores plurimi etiam ex stationibus milites concurrissent | |
| 5 interque eos et ⁴ aeneatores, rapta ab uno ⁵ tuba prosiluit ^a | 4 et : auch
5 uno <aeneatore> |
| 6 ad flumen et ingenti spiritu classicum ⁶ exorsus ⁶ pertendit | 6 classicum exordiri (4, exorsus sum): ein Angriffssignal geben |
| 7 ad alteram ripam. | |
| 8 Tunc Caesar: „Eatur ⁷ “, inquit, „quo deorum ostenta ² et | 7 eatur : Gehen wir! |
| 9 inimicorum iniquitas ⁸ vocat! Iacta alea est!“ Atque ita | 8 iniquitas , -atis f.: Ungerechtigkeit |
| 10 traiecto exercitu pro ⁹ contione ⁹ fidem militum invocavit. | 9 pro contione : in einer Versammlung |
| 11 Existimatur etiam equestres ¹⁰ census ¹⁰ pollicitus esse singulis. | 10 equester census (Gen. equestris census m.): das Vermögen eines Ritters (= eine große Menge Geld) |
- a **prosiluit**: Das Subjekt ist „quidam“ aus Z. 1.

(Sueton, *De vita Caesarum, Divus Iulius* 32–33)

Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes lateinisches Wort (Substantiv, Verb, Adjektiv, Adverb, Pronomen oder Zahlwort) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat
Konkurrenz	concurrissent (Z. 4)
Tendenz	pertendit (Z. 6)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Zitat

Hinweis zur Korrektur:

Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.

2. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Stilmittel	lateinisches Textzitat
Alliteration	praeter pastores plurimi (Z. 3–4) / inimicorum iniquitas (Z. 9) / existimatur etiam equestres (Z. 11)
Parallelismus	deorum ostenta et inimicorum iniquitas (Z. 8–9) (rapta ab uno tuba) prosiluit ad flumen et (ingenti spiritu classicum exorsus) pertendit ad alteram ripam. (Z. 5–7)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Beispiel, maximal 1 Punkt pro Stilmittel

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

3. Listen Sie in der Tabelle vier verschiedene lateinische Begriffe aus dem Wortfeld „Menschengruppen“ auf, die im Interpretationstext vorkommen und nicht als Vokabel angegeben sind. (2 Punkte)

mögliche Antworten: pastores (Z. 4), milites (Z. 4) / militum (Z. 10), aeneatores (Z. 5), inimicorum (Z. 9), exercitu (Z. 10)

Beurteilung:

1 Punkt für je zwei richtige Zitate

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann gelten diese zusammen als nur eine richtige Teilantwort.

4. Gliedern Sie den folgenden Satz aus dem Interpretationstext in Hauptsatz (HS), Gliedsätze (GS) und satzwertige Konstruktionen (sK) und zitieren Sie die jeweilige lateinische Passage in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

ad quem audiendum cum plurimi etiam ex stationibus milites concurrissent, rapta ab uno tuba prosiluit ad flumen (Z. 3–6, gekürzt)

HS / GS / sK	Beispiel (lateinisches Textzitat)
HS	(rapta ab uno tuba) prosiluit ad flumen
sK	ad quem audiendum
GS	(ad quem audiendum) cum (plurimi etiam ex stationibus) milites concurrissent
sK	rapta (ab uno) tuba

Beurteilung:

3 Punkte: 4 Komponenten richtig

2 Punkte: 3 Komponenten richtig

1 Punkt: 2 Komponenten richtig

0 Punkte: 0–1 Komponente richtig

Hinweise zur Korrektur:

- Die eingeklammerten Satzteile sind nicht strukturelevant und müssen daher von den Kandidatinnen und Kandidaten nicht genannt werden.
- Die Reihenfolge der angeführten Komponenten muss nicht der Reihenfolge ihres Vorkommens im Satz entsprechen.

5. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

<i>Existimatur etiam equestres census pollicitus esse singulis</i> (Z. 11) bedeutet übersetzt:	
Er versprach, wie man glaubt, das geschätzte Einzelvermögen eines Ritters.	<input type="checkbox"/>
Er ließ das Vermögen schätzen, das er jedem einzelnen Ritter versprochen hatte.	<input type="checkbox"/>
Er versprach, wie man glaubt, jedem Einzelnen das Vermögen eines Ritters.	<input checked="" type="checkbox"/>
Jeder Einzelne versprach ihm das Vermögen eines Ritters, wie man glaubt.	<input type="checkbox"/>

Beurteilung:

1 Punkt für die richtige Lösung

6. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes. Kreuzen Sie „richtig“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext zu entnehmen ist. Kreuzen Sie „falsch“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext nicht zu entnehmen ist. (2 Punkte)

	richtig	falsch
Zögernd erschien eine Gestalt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Diese Gestalt war ausgesprochen groß.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gestalt blies kraftvoll in die Trompete.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cäsar behauptete, die Götter würden ihm den Weg weisen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beurteilung:

2 Punkte: 4 Teilantworten richtig

1 Punkt: 2–3 Teilantworten richtig

0 Punkte: 0–1 Teilantworten richtig

7. Geben Sie den Inhalt des folgenden Abschnitts aus dem Interpretationstext mit eigenen Worten detailliert und in ganzen Sätzen wieder (insgesamt max. 70 Wörter). (4 Punkte)

Cunctanti ostentum tale factum est: Quidam eximia magnitudine et forma in proximo sedens repente apparuit harundine canens; ad quem audiendum cum praeter pastores plurimi etiam ex stationibus milites concurrissent interque eos et aeneatores, rapta ab uno tuba prosiluit ad flumen et ingenti spiritu classicum exorsus pertendit ad alteram ripam. (Z. 1–7)

Auswahl möglicher Informationen:

- Cäsar sieht in seiner Nähe eine außergewöhnliche Gestalt.
- Diese Gestalt lockt mit ihrem Flötenspiel viele Menschen an.
- Sie entwendet einem Trompeter sein Instrument.
- Damit bläst sie laut zum Angriff.
- Sie überschreitet den Rubikon.

1 Punkt für jeden dem Erwartungshorizont entsprechenden Inhalt, maximal 4 Punkte

Hinweise zur Korrektur:

- Als Ergebnis des Paraphrasierens muss ein kohärenter Text entstehen. Werden z.B. wichtige Handlungsträger nicht explizit genannt (die Paraphrase beginnt z.B. mit „er“), ist die entsprechende Einheit als falsch zu werten.
- Die Paraphrase ist in der dritten Person zu formulieren.
- Wenn falsche Informationen in die Paraphrase eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Werden z.B. statt der vier erwarteten Informationen fünf geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Kandidatin/der Kandidat drei Punkte.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z.B. nicht in ganzen Sätzen, übersetzt statt paraphrasiert) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

8. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit Vergleichstext 1 und nennen Sie drei wesentliche inhaltliche Unterschiede. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 80 Wörter). (3 Punkte)

Im **Vergleichstext 1** wird Cäsars Rubikonüberschreitung aus der Perspektive eines anderen antiken Autors beschrieben.

Als der Feldherr an den Lauf des Flüsschens Rubikon kam, hatte er eine Vision des angstbebenden Vaterlandes. Strahlend hell in dunkler Nacht stand es mit tief betrübtem Gesichtsausdruck da und sprach unter Schluchzen: „Wohin wollt ihr denn noch? Wohin tragt ihr meine Feldzeichen^a, ihr Männer? Wenn ihr auf rechtmäßige Weise kommt, dann nur bis hierher und nicht weiter.“

Da bekam es der Feldherr mit der Angst zu tun, seine Haare sträubten sich, er blieb wie erstarrt am Rand des Baches stehen und sprach: „Roma, meine höchste Göttin, erweise dich meinem Vorhaben gnädig. Nicht dich verfolge ich mit schrecklichen Waffen. Der^b, ja der^b wird der Schuldige sein, der mich zu deinem Feind gemacht hat.“

Dann entfesselte er den Krieg und trug die Feldzeichen^a eilig durch den Fluss.

a **Feldzeichen** in ein Land hineinzutragen ist gleichzusetzen mit einer Kriegserklärung.

b **der, ja der**: Gemeint ist Pompeius, Cäsars Gegner im Bürgerkrieg.

Quelle: Lucan: *Bürgerkriege*. Übersetzt und herausgegeben von Kai Brodersen, Martin Hose et al. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2013 [Buch 1, V. 185–204] (adaptiert).

Auswahl möglicher Unterschiede:

- Im Interpretationstext erscheint eine nicht näher bestimmte Gestalt, im Vergleichstext erscheint das personifizierte Vaterland, die Göttin Roma.
- Die Gestalt im IT ist groß und voller Tatendrang, im VT ist Roma betrübt und verzweifelt.
- Die Erscheinung hat in den beiden Texten eine unterschiedliche Funktion: Im IT ermutigt sie Cäsar zur Überschreitung des Flusses, im VT versucht sie, ihn von seinem Vorhaben abzuhalten.
- Im IT deutet Cäsar die Gestalt als Zeichen der Götter und rechtfertigt damit die Überschreitung des Flusses, im VT muss sich Cäsar vor Roma für sein Vorhaben rechtfertigen.
- Im IT beobachtet Cäsar die Gestalt, im VT spricht Cäsar mit Roma.
- Im IT erscheint die Gestalt bei Tag, im VT tritt Roma in der Nacht auf.

Beurteilung:

1 Punkt wird für jeden dem Erwartungshorizont gemäß gefundenen Unterschied vergeben.

Hinweise zur Korrektur:

- Wenn nicht zutreffende Unterschiede angeführt werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Werden z.B. statt der drei erwarteten Unterschiede vier geliefert und einer davon trifft nicht zu, erhält die Kandidatin/der Kandidat zwei Punkte.
 - Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z.B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.
9. Setzen Sie den Interpretationstext ausgehend von den untenstehenden Leitfragen mit Vergleichstext 2 in Beziehung. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 50 Wörter). (2 Punkte)

Vergleichstext 2 stammt aus einer modernen Cäsar-Biographie.

Der übergroße Flötenspieler, der sich unvermittelt in einen Tubabläser verwandelt und die Soldaten ans andere Ufer führen will, kann unmöglich frei erfunden sein. Die ganze Episode war wohl eher ein geschickter Hokuspokus^a. Bestimmt war es nicht schwer, unter den zahlreichen gefangenen Galliern einen großgewachsenen Mann zu finden, der sich für eine solche Szene eignete.

a **Hokuspokus:** Zaubertrick

Quelle: Canfora, Luciano: *Caesar, der demokratische Diktator. Eine Biographie.*
Übersetzt von Rita Seuß. München: C. H. Beck 2001, S. 152.

- Wer wird in den beiden Texten (Interpretationstext und Vergleichstext 2) für die Erscheinung jeweils verantwortlich gemacht?
 - Im Interpretationstext ist es eine Erscheinung, die Cäsar den Göttern zuschreibt, im Vergleichstext wird sie als Inszenierung Cäsars dargestellt.
- Was wird mit diesem „geschickten Hokuspokus“ bezweckt?
 - Cäsar möchte mit diesem „Hokuspokus“ einer göttlichen Erscheinung seine Männer davon überzeugen, dass das Überqueren des Flusses ein Wunsch der Götter ist.

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont gemäß berücksichtigte Leitfrage

Hinweise zur Korrektur:

- Wenn falsche Informationen eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Ist eine richtige Antwort auf eine Leitfrage um einen falschen Zusatz erweitert, so sind für diese Teilantwort 0 Punkte zu vergeben.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10% oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z.B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

10. Verfassen Sie aus der Sicht eines Soldaten Cäsars einen Tagebucheintrag, in dem Sie auf drei Inhalte des Interpretationstextes eingehen. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 90 Wörter). (3 Punkte)

Auswahl möglicher Inhalte:

- Cäsar zweifelte an seinem Vorhaben. / ... zögerte, den Rubikon zu überschreiten.
- Ein großgewachsener Mann spielte auf einer Flöte.
- Viele Leute strömten herbei.
- Der Mann ergriff eine Trompete, blies zum Angriff und überquerte den Fluss.
- Cäsar deutete das als ein Zeichen der Götter.
- Cäsar versprach viel Geld, um die Soldaten zu motivieren.

Beurteilung:

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont entsprechende Teilantwort

Hinweise zur Korrektur:

- Wenn falsche Informationen eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Werden statt der drei erwarteten Informationen vier geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Kandidatin/der Kandidat zwei Punkte.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (z.B. Textsorte wird nicht ausreichend berücksichtigt) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.



Beurteilungsraster Latein 4-jährig – Haupttermin 2017/18

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur diesen Beurteilungsraster.



SE 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		LE 16	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		LE 17	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		LE 18	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 19	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 20	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 21	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 22	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 23	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		MO 24	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 25	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 11	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 26	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
SE 12	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 27	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
LE 13	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 28	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
LE 14	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 29	<input type="checkbox"/>	1 Punkt
LE 15	<input type="checkbox"/>	1 Punkt		SY 30	<input type="checkbox"/>	1 Punkt

Sprache 3 Punkte 6 Punkte

Summe ÜT

IT 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt						
IT 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		

Summe IT

Kandidatennummer:

Gesamt

Note

Beurteilungsschlüssel:
Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.
Sehr gut: 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37
Genügend: 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

